

Motor für Jobs

Grußwort

Mit der Prämierung der zehn besten Geschäftspläne geht der siebte Durchgang des Gründungswettbewerbs Promotion Nordhessen zu Ende. Auch in dieser Runde war das Interesse ungebrochen hoch: 220 angehende Unternehmer haben sich mit innovativen Ideen beteiligt. Damit präsentiert sich Nordhessen wieder einmal als eine Region, in der Innovationen entstehen. Der von der Volkswagen AG, dem Land Hessen und dem Regionalmanagement getragene Wettbewerb erweist sich dabei als Motor für die Schaffung von Arbeitsplätzen.

Bei Realisierung der 41 eingereichten Geschäftspläne des siebten Wettbewerbs entstehen 112 neue Arbeitsplätze allein im ersten Geschäftsjahr, nach drei Jahren sind es sogar 231. Die Bilanz aller Wettbewerbe zeigt, dass bis heute 640 Arbeitsplätze geschaffen wurden. Ein Grund für diesen Erfolg ist zweifellos das Engagement der vielen Berater, Coaches und Gutachter, die den Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei der Ausarbeitung ihrer Geschäftspläne zur Seite standen. Ihnen möchten wir an dieser Stelle für Ihren ehrenamtlichen Einsatz danken. Unser Dank gilt ebenso den Sponsoren, die mit ihren Sach-, Personal- und Geldspenden in Verbindung mit europäischen Regionalfördermitteln die Durchführung des Gründungswettbewerbs auch 2006 wieder ermöglicht haben. Wir danken dem Projektteam, das trotz gestraffter Mannschaft den Wettbewerb in der gewohnten Qualität organisierte, sowie allen anderen, die Promotion Nordhessen unterstützen. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünschen wir einen guten Start in eine erfolgreiche unternehmerische Zukunft. Nordhessen bietet sich dafür als idealer Standort an, nicht nur wegen seiner zentralen Lage in Europa, sondern auch wegen der gut funktionierenden Kooperationsnetzwerke und der qualifizierten Arbeitskräfte. Unsere Gratulation richtet sich an die Preisträger-Teams des Wettbewerbs Promotion Nordhessen 2006, deren Geschäftspläne von einer fachkundigen Jury als besonders auszeichnungswürdig ausgewählt worden sind.

DR. ALOIS RHIEL, HESSISCHER MINISTER FÜR WIRTSCHAFT, VERKEHR UND LANDESENTWICKLUNG
 KLAUS DIERKES, LEITER PERSONAL VOLKSWAGEN DEUTSCHLAND



Dr. Alois Rhiel

von der Volkswagen AG, dem Land Hessen und dem Regionalmanagement getragene Wettbewerb erweist sich dabei als Motor für die Schaffung von Arbeitsplätzen.



Klaus Dierkes



Menschen mit guten Ideen: Bei der Abschlussveranstaltung im Original Teile Center von VW in Baunatal freuten sich Preisträger und Initiatoren des Gründungswettbewerbs Promotion Nordhessen gemeinsam über die ausgezeichneten Geschäftspläne. Fotos: Schoelzchen

Pfiffiger die Ernte einfahren

Gründungswettbewerb Promotion Nordhessen prämiert gute Geschäftsideen

KASSEL. Die Landwirte dürfen sich freuen: Mithilfe einer neuen Ladeeinrichtung kann die Kapazität beim Transport von Gras, Stroh und Silage künftig um bis zu 100 Prozent erhöht werden. Zudem werden die Kosten durch ein spezielles Ernteverfahren um mehr als 50 Prozent gesenkt. Für diese Entwicklung erhielten Tobias Linsel, Lars Pflüger und Stefan Schmerse vom Team **Spezielle-Agrar-Systeme** aus Kassel den mit 10 000 Euro dotierten ersten Preis des Gründungswettbewerbs Promotion Nordhessen.

Während der Prämierungsfeier im Baunataler Original Teile Center der Volkswagen AG, die den von der Europäischen Union geförderten Gründungswettbewerb gemeinsam mit dem Land Hessen und dem Regionalmanagement veranstaltet, bezeichnete Hessens Wirtschaftsminister Dr. Alois Rhiel (CDU) Nordhessen als „dynamische Gründerregion“ und „innovationsfreudigen Wirtschaftsraum“. Dr. Birgit von Berk, Personalleiterin des Volkswagenwerks, lobte die Gründer: „Solche Leute brau-

chen wir für die positive Entwicklung der Region.“

Den mit 7500 Euro dotierten zweiten Preis erkannte die Jury Maïke Schörner und Dr. Marc Siebert (**Modus System GbR, Edermünde**) zu. Das Duo hat einen extrem leichten, aus Carbon maßgefertigten Rollstuhl entwickelt. Damit kann Menschen geholfen werden, die Standardmodelle nicht nutzen können.

Für die Entwicklung einer DNA-Diagnostik, mit der kostengünstig Abstammungsnachweise bei Zuchthunden geführt und Erbfehler bei Haus- und Heimtieren festgestellt werden können, erhielt Dr. Ina Pfeiffer und Fatima Dolić-Fromm (**GenoCanin Kassel**) den dritten Preis (5000 Euro).

Über den vierten Preis und 3000 Euro können sich Nicolas Combé, Prof. Dr. Martin Hrabé de Angelis, Dr. Olaf Stiller und Dr. Gunther Wennemuth (**NanoRepro GmbH**) freuen. Die Marburger haben einen Schnelltest für die Feststellung der Zeugungsfähigkeit, einen so genannten Fertilitätstest, entwickelt. Einen Infrarotsensor für Fahrassistenzsysteme haben Daniel Eckhardt, Katerina Ivanova, Dr. Tzvetan Ivanov, Jens Kocab, Prof. Dr. Klaus Nathusius, und Prof. Dr. Ivo Rangelow (**IR-Tech, Kassel**) ent-

wickelt. Die Idee wurde mit dem fünften Preis und 2000 Euro honoriert.

Außerdem vergab die Jury fünf sechste Preise (je 1000 Euro) an:

- Stephanie Höfer, Gelnaz Safina-Wright und Moritz Schwabe (**B-Life, Kassel**) für Hygieneeinlagen gegen Schweiß und Schwitzflecken im Achselbereich. Sie sollen Millionen Menschen ermöglichen, sich unbeschwert in der Öffentlichkeit zu bewegen.
- Dr. Eckhard Bröckmann (**Bröckmann Opto-Electronic, Marburg**) für ein kostengünstiges Fluoreszenzmikroskop zur Schnelldiagnose von Viruskrankungen;
- Christina Fröhlich und Paul Heyer (**Mini-Mobil, Fritzlar**) für einen variablen Camping-Wohnanhänger mit innovati-

vem Design und hoher Funktionalität;

- Prof. Dr. Hartmut Hillmer, Hubert Krause und Volker Viereck (**PneumoLab GbR, Kassel**) für einen innovativen Sensor, der durch die Analyse des Atems Fettverlust und Diäterfolg feststellt;
- Florian Gottschalk, Nico Michalak und Dr. Manfred Peter Zilling (**teileshop24.de, Göttingen**) für einen B2B-Kfz-Ersatzteilemarkt im Internet, der das Angebot von Großhändlern und die Nachfrage von Werkstätten koordiniert. (ket)

Weitere Informationen über den Gründungswettbewerb bei Promotion Nordhessen unter der Telefonnummer 0561/766 36 50 und im Internet unter www.promotion-nordhessen.de



Sie organisieren den Wettbewerb: Samuel Stiel, Rainer Bong, Hardi Weckwert, Alexander Schmidt und Stefanie Morgenthal (von links).

Gründer fördern

Wettbewerb seit 1999

Promotion Nordhessen ist ein bundesweiter Wettbewerb, der 1999 von der Volkswagen AG und dem Land Hessen initiiert wurde und von der B. Braun AG, der Daimler-Chrysler AG, der HNA, der Kasseler Sparkasse, dem Regionalmanagement Nordhessen sowie vielen anderen Institutionen und Unternehmen unterstützt wird. Sein Ziel ist es, innovative Geschäftsideen zu prämiieren, die angehenden Unternehmer bei der Umsetzung dieser Ideen zu unterstützen und letztlich den Wirtschaftsstandort Nordhessen zu stärken. Seit dem Start von Promotion Nordhessen sind bereits 176 Unternehmen mit rund 640 neuen Arbeitsplätzen entstanden, wobei die Zahl der Arbeitsplätze nach den aktuellen Plänen dieser Unternehmen bis 2008 auf weit über 1000 steigen wird.

Die meisten kommen aus Nordhessen

Bisher nahmen pro Jahr über 200 Existenzgründer – seit 1999 insgesamt schon 1850 angehende Unternehmer/innen – am Wettbewerb teil. In diesem Jahr kamen mehr als 76 Prozent der Teilnehmer aus Nordhessen, weitere acht Prozent aus Südhessen, elf Prozent aus Niedersachsen und fünf Prozent aus dem übrigen Bundesgebiet. Den Existenzgründern steht ein Netzwerk von 140 Experten, unter anderem aus den Bereichen Finanzierung, Recht, Steuern, Patente, Marketing und Vertrieb, Produktion und Logistik, beratend zur Seite. Insgesamt können in diesem Jahr Prämien in Höhe von über 65 000 Euro vergeben werden. Die Preisgelder verdoppeln sich, wenn sich die Gründer in Nordhessen niederlassen.

Die Jury

- Dr. Birgit von Berk, Personalleiterin Volkswagen AG, Werk Kassel
- Dr. Ludwig Georg Braun, Vorstandsvorsitzender der B. Braun Melsungen AG
- Ingo Buchholz, Vorstandsmitglied Kasseler Sparkasse
- Dr. Reinhard H. Cuny, Hessisches Wirtschaftsministerium
- Gerd Hartleb, Director Controlling, Daimler-Chrysler-Werk Kassel
- Holger Haubfleisch, Hessisches Wirtschaftsministerium
- Dr. Dieter Kreuziger, Geschäftsleitung HA Hessen Agentur GmbH
- Gerhard Nießner, B. Braun Melsungen AG
- Holger Schach, Geschäftsführer Regionalmanagement Nordhessen GmbH.

PROMOTION NORDHESSEN			
Unternehmensgründungen			
	Nord-Hessen	restliches Hessen	andere Bundesländer
gegründete Unternehmen	107	32	37
geschaffene Arbeitsplätze 2005	457	104	77
geplante Arbeitsplätze bis 2008	882	168	101

Quelle: Promotion Nordhessen Stand 12/05 HNA